

Das Ersthelferprotokoll, ohne Klemmbrett.

Saniakte ersetzt das Papierprotokoll durch eine Webanwendung auf Handy, Tablet oder Rechner. Der Einsatz wird dort dokumentiert, wo er stattfindet, und kommt als ausgefülltes Original-PDF heraus – dieselbe Vorlage, die heute im Ordner liegt.

Zwei Wege in den Einsatz

Der einfache Eintrag braucht fünf Angaben und ist in einer halben Minute fertig. Das vollständige Ersthelferprotokoll führt durch alles, was die Dokumentation verlangt.

Läuft auch ohne Netz

Dann wird einfach weitergeschrieben. Die Eingaben bleiben so lange auf dem Gerät und gehen von selbst an den Server, sobald wieder Empfang besteht. Sie müssen dafür nichts tun und nichts noch einmal eingeben.

Original-PDF auf Knopfdruck

Kein neues Formular, an das sich alle gewöhnen müssen: Saniakte füllt das Ersthelferprotokoll im Layout der mitgelieferten Vorlage aus. Eine eigene Fassung mit Ihrem Stempel lässt sich hinterlegen, wenn sie dieselbe Anordnung hat. Andere Vordrucke werden nicht unterstützt.

Löscht von selbst

Zehn Jahre, gerechnet ab dem Tag, an dem der Einsatz angelegt wurde. So lange verlangt es § 630f Absatz 3 BGB für Behandlungsunterlagen. Die Frist legen wir beim Einrichten fest und ändern sie auf Wunsch, falls für Ihre Organisation längere Pflichten gelten. Danach löscht die Anwendung den Einsatz von selbst – mitsamt PDF, Unterschriften und Freigabelinks, und zwar wirklich gelöscht, nicht nur unkenntlich gemacht.

1 Dienst anlegen

Veranstaltung, Zeitraum, Ort, eingeteilte Kräfte. Einmal am Anfang des Tages.

2 Einsatz erfassen

Am Gerät, während oder direkt nach der Hilfeleistung. Unterschrift auf dem Bildschirm.

3 PDF ausgeben

Einzelnes Protokoll oder die Übersicht des ganzen Dienstes, fertig zum Ablegen.

Für wen es gemacht ist

Sanitätsdienste und Bereitschaften, First-Responder-Gruppen, Wasserrettung und Bergwacht, Betriebssanitäter und Vereine mit eigenem Sanitätsdienst – überall dort, wo heute ein Vordruck auf dem Klemmbrett liegt und danach abgeheftet wird.

Selbst ausprobieren, ohne Anmeldung

In der Demo unter demo.saniakte.de lässt sich ein Dienst anlegen, ein Protokoll erfassen und das fertige PDF erzeugen. Sie öffnet bereits angemeldet, ein Konto ist nicht nötig.

Bitte keine echten Patientendaten eintragen

Was drin ist

- ✓ Dienste mit Beginn, Ende, Ort und eingeteilten Kräften
- ✓ Einfacher Eintrag und vollständiges Ersthelferprotokoll
- ✓ Körperschema zum Antippen, Messwerte im Verlauf
- ✓ Unterschrift auf dem Gerät, für Patient und Helfer
- ✓ Übersicht Hilfeleistungen je Dienst als PDF
- ✓ Materialbestand mit Meldung, wenn etwas knapp wird
- ✓ Rollen und Rechte, zweiter Faktor auf Wunsch verpflichtend
- ✓ Auskunftspaket für Betroffenenanfragen auf Knopfdruck

Wo die Daten liegen

Jede Organisation bekommt ihre eigene Installation: eigene Adresse, eigene Datenbank, eigene Anmeldung. Der Server steht in Nürnberg. Es gibt keine Werbekennungen, keine Auswertung des Verhaltens und keinen Weiterverkauf. Der Vertrag zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO liegt fertig vor und wird mit dem Vertrag zusammen unterschrieben.

Was es kostet

Frei

Zwei Dienste gleichzeitig, Alle Funktionen: einfacher Eintrag, vollständiges Ersthelferprotokoll, Original-PDF, Übersicht Hilfeleistungen, Löschung nach Fristablauf, Keine Einrichtungsgebühr

0 € im Monat

Basis

Bis 10 Helferkonten, Alle Funktionen: einfacher Eintrag, vollständiges Ersthelferprotokoll, Original-PDF, Übersicht Hilfeleistungen, Löschung nach Fristablauf, Unterstützung per E-Mail, Antwort in der Regel innerhalb von 2 Werktagen

29 € im Monat

Dienst

Bis 40 Helferkonten, Beliebig viele Dienste gleichzeitig, Unterstützung per E-Mail, Antwort innerhalb eines Werktags

59 € im Monat

Verband

Unbegrenzte Helferkonten, Eigene Domain, Unterstützung per E-Mail und telefonisch

99 € im Monat

Dazu einmalig die Einrichtung für 149 €: Installation aufsetzen, Organisationsdaten übernehmen, eine Stunde Einweisung; bei jährlicher Zahlung entfällt sie. Gemeinnützige Vereine und Organisationen erhalten 30 Prozent Nachlass auf den monatlichen Preis, gegen Vorlage des Freistellungsbescheids. Wer für ein Jahr im Voraus zahlt, zahlt 10 statt zwölf Monate. Umsatzsteuer kommt nicht hinzu: Der Anbieter ist Kleinunternehmer nach § 19 UStG, die genannten Beträge sind die zu zahlenden. Gekündigt wird monatlich.

Zusatzmodule

Dienstplanung

Dienste ausschreiben, Helfer melden sich selbst. Die Leitung sieht auf einen Blick, wer fehlt, und macht aus einer Zusage die Einteilung im Dienst.

5 € im Monat

Einsatzleitung

Für große Lagen: Aufträge vergeben, Trupps im Blick behalten und ein Logbuch führen, das sich nachträglich nicht mehr ändern lässt.

5 € im Monat

Beide lassen sich zu jeder Stufe dazubuchen und jederzeit wieder abbestellen.